



Allmendingen, 11.02.2022

Seite 1 von 6

## Info Rundschreiben

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit unserem aktuellen Rundschreiben wollen wir Sie über folgende Themen informieren:

- Marktinfo Sommergerste, Saatgut Sommerungen
- Stickstoffstabilisatoren Wirtschaftsdünger
- Dokumentation Düngung
- Dokumentation Pflanzenschutz

### 1. Marktinfo Sommergerste Sortenempfehlung Sommergetreide

Die Braugerstenpreise bewegen sich wie der gesamte Getreidemarkt auf einem sehr attraktiven Niveau. Auf Grund der hohen Preise für Stickstoff ist das Interesse am Sommergerstenanbau gestiegen, weil hier der N-Einsatz doch deutlich unter dem der Winterungen oder des Maises liegt. Aus diesem Grund gehen wir davon aus, dass Saatgut knapp werden könnte – bestellen Sie deshalb rechtzeitig. Gleichzeitig sollten Sie zumindest einen Teil der Ernte 2022 schon durch Vorverträge vermarkten. Durch die erwartete Anbauausdehnung könnte der Preis in der Ernte durchaus auch unter Druck geraten.

Für die Nischensorte Steffi stehen noch begrenzte Vertragsmengen mit attraktivem Preis zur Verfügung.

Bei Interesse kontaktieren Sie uns und erfragen Sie die aktuellen Konditionen.



**Amidala**

Eine neue Braugerste mit guter Verarbeitungsqualität. Eine Sorte, die auch mit einer extensiveren Bestandesführung gut zurechtkommen kann. Etwas geringeres Ertragspotential als Lexy. Sehr hohe und sichere Vollgerstenanteile bei niedrigem Eiweißgehalt. Auch die agronomischen Eigenschaften sind gut. Sie ist standfest und gesund. Sie bestockt nicht so stark wie andere Sorten und sollte daher nicht zu dünn gesät werden. Die verhaltene Bestockungsneigung ist aber gerade in Bezug auf die Lagerneigung und die Trockenstresstabilität auch positiv zu sehen.



Saatstärke: 350-380 kö/m<sup>2</sup>

Erfassung: Allmendingen

**RGT Planet**

Ertragsstarke Sorte, die aber wohl von Lexy noch übertroffen wird. Reife mittel – spät, mittlere Lageranfälligkeit, ausgeglichene Pflanzengesundheit.

Saatstärke: 280-370 kö/m<sup>2</sup> = 150 - 175 kg/ha

Keine Erfassung in der Ernte, nur für Hoflagerung!

Bei dem erwarteten Aufkommen an Braugerste könnte sich die Vermarktung schwierig und nur mit spürbaren Abschlägen gestalten.

**QZBW:** Die Sorten **Amidala** und **Lexy** erfassen wir in Allmendingen auch als QZBW Vertragsware.

Sorten Sommergerste FJ 2022				Neigung zu			Anfälligkeit für					Ertragseigenschaften				
	Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Lager	Halmknicken	Ährenknicken	Mehitau	Netzflecken	Rhynchosporium	Ramularia	Zwergrost	Bestandesdichte	Kornzahl / Ähre	Tausendkornmasse	Kornertrag Stufe 1	Kornertrag Stufe 2
Lexy	5	5	4	4	4	4	2	4	4	-	4	7	5	7	8	8
Amidala	5	5	4	4	4	5	2	4	4	-	4	5	5	8	7	6
Avalon	5	5	4	3	4	5	6	4	6	5	3	6	5	7	4	4
RGT Planet	4	5	4	5	5	4	2	5	4	5	4	7	5	7	7	7
Steffi <small>(Noten Züchtereinstufung)</small>	5	5	5	-	5	5	7	5	5	-	-	4	5	5	4	3

Noten aus Beschreibende Sortenliste 2021, Bundessortenamt

## Hafer

**Apollon** hochartragreiche Sorte, standfest, sehr gute Sortierung, gutes hl - Gewicht, sehr gute Schäleignung, Hauptempfehlung

**Delfin** sehr gesunde Sorte, gute Standfestigkeit, guter Ertrag aber etwas schwächere Sortierung

**Lion** sehr ertragreiche Sorte mit guter Sortierung, hohes hl - Gewicht mit geringem Spelzenanteil, Anfällig bei Mehltau, mittlere Lagerneigung

**Max** altbewährte Sorte mit bestem hl – Gewicht und Sortierung, die mangelnde Standfestigkeit muss über Wachstumsregler abgesichert werden

Sorten Hafer FJ 2022	Spezenfarbe	Rispschieben	Reife	Reifeverz. Strohs	Pflanzenlänge	Neigung zu		Anfälligkeit Mehltau	Ertragseigenschaften					Qualität				
						Lager	Halmknicken		Bestandesdichte	Kornzahl / Rispe	Tausendkornmasse	Kornertrag Stufe 1	Kornertrag Stufe 2	Sortierung >2,0 mm	Sortierung >2,5 mm	Hektolitergewicht	Spelzenanteil	Anteil nicht entspr. Kö
Apollon	g	4	5	5	6	4	5	6	5	4	8	6	6	9	9	6	3	2
Delfin	g	5	5	7	5	4	3	1	4	6	7	6	6	8	6	6	3	4
Lion	g	5	5	5	4	4	4	6	4	8	6	6	6	8	7	7	1	2
Max	g	4	4	4	4	8	7	5	5	6	5	5	5	8	6	7	2	4

Noten aus Beschreibende Sortenliste 2021, Bundessortenamt

## Sommerweizen

**Quintus (A)** standfeste und bis auf Mehltau gesunde Sorte, gut bei Fusarium, deshalb auch nach Körnermais gut geeignet

**Lennox (E)** sehr gute Qualität, erhöhte Lageranfälligkeit und Anfälligkeit für Krankheiten beachten

Sorten Sommerweizen FJ 2022	Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Neigung zu Lager	Anfälligkeit für							Ertragseigenschaften				
					Mehltau	Blattseptoria	DTR	Gelbrost	Braunrost	Ährenfusarium	Spelzenbräune	Bestandesdichte	Kornzahl / Ähre	Tausendkornmasse	Kornertrag Stufe 1	Kornertrag Stufe 2
Quintus A	6	5	5	4	7	4	-	2	4	3	-	5	5	6	5	5
Lennox E <small>Noten Züchtereinstufung</small>	5	5	4	7	5	4	-	6	6	4	-	4	5	6	6	4

Noten aus Beschreibende Sortenliste 2021, Bundessortenamt

## Sommertriticale

**Tomcat** gute Krankheitsresistenzen inkl. Sehr guter Rhynchosporiumbonitur und Rostresistenz  
Einzigartige Kombination aus Pflanzenlänge und Strohstabilität  
Gute Biogasnutzung, dank langem Wuchs, guten Resistenzeigenschaften, hohen Biomasseerträge im Zweitfruchtanbau  
Hervorragend Saatzeitflexibel (Mitte November bis Mitte Juni).



### 3. Sorten Leguminosen

**Erbsen** Alvesta, Astronaute, Kameleon Saatstärke: 70 - 80 Kö/m<sup>2</sup> = 200-220 kg/ha

**Ackerbohne** Fanfare, Tiffany Saatstärke: 35 - 40 Kö/m<sup>2</sup> = 280 kg/ha

**Sojabohne** RGT Sphinx  
000 = sehr frühe Reifegruppe  
150.000 Kö/EH  
Saatstärke: 70 Kö/m<sup>2</sup> = ca 5 EH/ha

RGT Salsa  
000 = sehr frühe Reifegruppe  
125.000 Kö/EH  
Saatstärke: 70 Kö/m<sup>2</sup> = 5,5 – 6,0 EH/ha

Achiella  
000 = sehr frühe Reifegruppe  
100.000 Kö/EH  
Saatstärke: 60 - 65 Kö/m<sup>2</sup> = 6,0 – 6,5 EH/ha

**Impfmittel (Hi-Stick 1 Pack / ha) beim Bestellen nicht vergessen.**

**4. Saatmais** bitte bei Ihrem zuständigen Außendienstmitarbeiter oder direkt am Lager anfragen

### 5. Stickstoffstabilisatoren für Wirtschaftsdünger

Bei den derzeit sehr hohen Preisen für N – Dünger sollte der Stickstoff aus den Wirtschaftsdüngern möglichst gut ausgenutzt werden. Frühe Ausbringtermine sorgen für eine hohe Effizienz, da die Umgebungstemperaturen und damit die Ausgasungsverluste niedriger sind als zu späteren Zeitpunkten. Mit dem frühen Termin steigt gleichzeitig das N – Auswaschungsrisiko durch die einsetzende Nitrifikation. Diesem Problem können wir durch die Nitrifikationsinhibitoren Piadin und Vizura entgegenwirken (Verlustreduktion bis 50%). Sie stabilisieren den Ammoniumstickstoff der Gülle im Boden und gewährleisten so eine langfristige Verfügbarkeit. Gleichzeitig werden die klimaschädlichen Lachgasverluste deutlich reduziert.

Anwendung: Im Idealfall, beim Befüllen des Güllefassens, gleichmäßig über einen Bypass dosieren oder alternativ kurz vor der Ausbringung in die Güllegrube einrühren.

**Aufwandmengen Piadin in l/ha nach Anwendungszeitpunkt und Kultur:**

	<b>Februar</b>	<b>März</b>	<b>April</b>
<b>Mais, Zuckerrübe, Kartoffel</b>	6	6	5
<b>Grünland</b>	5	4	-
<b>Winterroggen, Wintergerste, Winterraps</b>	5	4	-
<b>Winterweizen</b>	6	5	4

**Aufwandmengen Vizura in l/ha nach Anwendungszeitpunkt und Kultur:**

	<b>Februar</b>	<b>März</b>	<b>April</b>
<b>Mais, Zuckerrübe, Kartoffel</b>	3	2	2
<b>Grünland</b>	2	2	-
<b>Winterroggen, Wintergerste, Winterraps</b>	2	2	-
<b>Winterweizen</b>	2	2	1

## 6. Dokumentation Düngung und Pflanzenschutz

Bitte vergessen Sie nicht für das zurückliegende Wirtschaftsjahr Ihre Dokumentationen zum Pflanzenschutz und zur Düngung auf Vordermann zu bringen.

Um dies zu erleichtern, haben wir im Anhang je einen Vordruck als Kopiervorlage beigefügt.

Bitte vergessen Sie nicht, dass jede Düngung mit N und P seit Mai 2020 spätestens zwei Tage nach der Maßnahme dokumentiert werden muss.

Bis zum 31. März müssen die Nährstoffe, die in 2021 im gesamten Betrieb ausgebracht wurden, aufsummiert und eine Gegenüberstellung zu den aufsummierten Nährstoffen der Düngedarfbsberechnungen gemacht werden. Diese Berechnung ersetzt die bisher bekannte Nährstoffbilanz.

Kleinere Betriebe sind unter gewissen Voraussetzungen von der Aufzeichnungspflicht befreit. Auf der Homepage „Düngung BW“ können Sie sich mit ihrem FIONA Zugang einwählen. Unter „Informationen“ können Sie den „Entscheidungsbaum Aufzeichnungspflicht“ aufrufen. Daraus kann man ableiten, ob man von der Aufzeichnungspflicht betroffen ist oder nicht.

Zusätzlich gibt es dort ein Merkblatt zur „Aufsummierung des Düngedarfes“ und einen „Entscheidungsbaum Stoffstrombilanz“.

Mit freundlichen Grüßen

Allgaier Agrarhandel